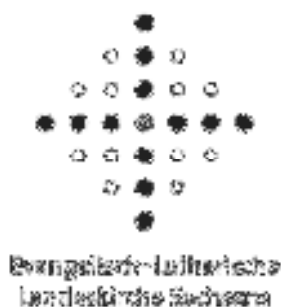


KIRCHENNACHRICHTEN



DER KIRCHENGEMEINDEN DÖBEN-HÖFGEN,
NERCHAU UND
HOHNSTÄDT-BEIERSDORF

AUSGABE DÖBEN-HÖFGEN UND NERCHAU
AUGUST / SEPTEMBER 2008

WIR HABEN AUS DEM MODELL
EINMAL ALLE EHRENAMTLICHEN
LEISTUNGEN HERAUSGERECHNET!



**„Dient einander,
ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat.“**

Unsere Gemeinden können wie gute Orchester sein. Dazu braucht es nicht besondere Fertigkeiten und jahrelange Übung. Gemeint sind mit diesen Gaben von Gott nicht irgendwelche besonderen Geistesgaben.

Nein, gemeint sind die Gaben der kleinen Leute.

Der Petrusbrief erinnert daran, warum wir unsere Gaben einsetzen sollen: damit in all diesen verschiedenen Dingen Gott gepriesen ist.

Wie in einem guten Orchester.

auf Seite:

2	INHALTSVERZEICHNIS und IMPRESSUM
3	Das GRÜßWORT an die Gemeinden
4	Kirchenvorstandswahl 2008
5	Tag der Sachsen in Grimma
6	FRIEDENSGETET UND ERNTEDEKANK
7 bis 9	KIRCHENGEMEINDE Döben-Höfgen
10 und 11	REGELMÄßIGE KREISE
12	VERSCHIEDENES
13	KIRCHENGEMEINDE Hohnstädt-Beiersdorf
14 bis 15	KIRCHENGEMEINDE Nerchau
16	Kurrende Grimma
17	REGELMÄßIGE KREISE UND BEGEGNUNGEN
18	KIRCHENMUSIK
19	JUGENDSEITE
20	WIR SIND ZU ERREICHEN



IMPRESSUM:

**Herausgeber: Kirchvorstände der Ev. -Luth. Kirchengemeinden
Döben - Höfgen, Nerchau und Hohnstädt – Beiersdorf**

Redaktion: A. Leye, L. Simmler, P. Kunze und H. Raubold

Ihre Anregungen und Beiträge nehmen wir unter

Tel. : (0 34 37) 91 18 97 und 0160 - 96 21 95 09,

per Fax unter: (0 34 37) 91 34 84 oder

per Email unter HeikeRaubold@aol.com entgegen.

Erscheinungsweise: 6 mal jährlich, Auflage: 870 Stück

Zusätzliche oder fehlende Exemplare sind im Pfarramt Nerchau und
Grimma oder unter www.kirche-doeben.de erhältlich!

Die Ausgabe Oktober/November erhalten Sie bis 1. Oktober 2008

LIEBE GEMEINDEGLIEDER !

In diesem Jahr werden in allen Kirchgemeinden und Kirchspielen unserer Landeskirche die Kirchenvorstände durch Wahl und Berufung neu gebildet.

Die Wahl findet am 14. September statt. Ort und Zeit entnehmen Sie für ihre Gemeinde bitte dem Einlegeblatt!

Am Wahltag verhinderte Kirchgemeindeglieder können ihr Wahlrecht im Wege der **Briefwahl** ausüben. In diesen Fällen ist bis zum 09. September mündlich oder schriftlich beim zuständigen Pfarramt ein Wahlschein zu beantragen. Alle wahlberechtigten Kirchgemeindeglieder sind eingeladen, sich an der Wahl zu beteiligen. Es geht um das Wohl unserer Kirchgemeinde, unserer Kirche.

Wer ist wahlberechtigt?

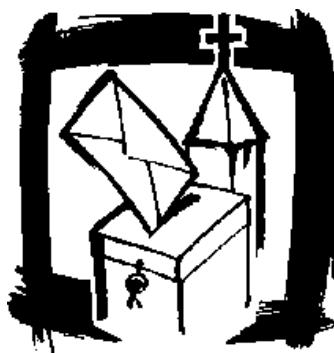
Das sind alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Kirchgemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben ... und deren Wahlberechtigung in der Wählerliste verzeichnet ist. (liegt im Pfarramt aus).

Wir bitten alle wahlberechtigten Gemeindeglieder um Wahlvorschlägen bis 3. August.

Wer kann als Kirchenvorsteher/ Kirchenvorsteherin vorgeschlagen werden?

Vorgeschlagen werden können wahlberechtigte Kirchgemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und das 68. Lebensjahr nicht überschritten haben. Es sollen aktive Kirchgemeindeglieder sein, die die Heilige Schrift als für ihr Leben verbindlich bejahen, Jesus Christus als ihren Herrn bekennen und in ihrer Lebensführung bemüht sind, anderen ein Vorbild zu sein. Von Ihnen wird die Bereitschaft erwartet, ihre Kräfte und Fähigkeiten in den Dienst der Leitung und Förderung unserer Kirchgemeinde zu stellen. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens fünf Wahlberechtigten unserer Kirchgemeinde mit vollständiger Namens -und Wohnungsangabe unterschrieben sein und bis zum 03. August im Pfarramt eingereicht werden. Die Vorgeschlagenen sind im Wahlvorschlag mit Familien- und Vornamen, Geburtstag, Beruf und Anschrift zu bezeichnen. Sie müssen sich bereit erklärt haben, im Falle ihrer Wahl, das vorgeschriebene Gelöbnis (siehe Seite 4) abzulegen.

Ihr Pfarrer Arno Leye.



Kirchvorstandswahlen
am
14. September!

Gelöbnis:

„ Vor Gottes Angesicht und vor dieser Gemeinde gelobe ich: Ich will das mir übertragene Amt als einen Auftrag der Kirche annehmen , die niemanden dienstbar sein darf als allein ihrem Herrn Jesus Christus., wie es in der Heiligen Schrift enthalten und in den Bekenntnissen unserer Kirche bezeugt ist. Ich weiß, dass ich damit einer Dienstgemeinschaft angehöre und dass zu diesem Dienst vor allem meine persönliche Teilnahme am kirchlichen Leben meiner Gemeinde und ein rechter christlicher Lebenswandel nötig sind, und ich werde nach bestem Wissen und Gewissen alles tun, um beim inneren und äußeren Aufbau meiner Kirchgemeinde und damit der Landeskirche mitzuhelfen.“

Die **Kandidaten** werden in den Kirchgemeinden Mitte August in geeigneter Weise bekannt gegeben. Zur persönlichen Vorstellung sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder recht herzlich eingeladen. (Termine dazu im Heft oder im Pfarramt).

Einsprüche gegen die Kandidaten sind bis eine Woche nach deren Bekanntgabe möglich.

Die Kirchvorsteherwahl erfolgt am 14. September geheim unter **Verwendung einheitlich hergestellter Stimmzettel**, auf denen in alphabetischer Reihenfolge die Kandidaten aufgeführt sind. Jeder Wähler kreuzt auf dem Stimmzettel die Kandidaten seiner Wahl an, höchstens jedoch neun Namen für Döben - Höfgen und Nerchau. (für Hohnstadt- Beiersdorf weniger)

Ungültig sind Stimmen, wenn der Stimmzettel

1. nicht vom Kirchvorstand hergestellt wurde oder für einen anderen Stimmbezirk gültig ist
2. den Willen des wählenden Gemeindeglieds nicht zweifelsfrei erkennen lässt,
3. einen Zusatz oder Vorbehalt enthält,
4. Mehr Kennzeichnungen als zu Wählende enthält,
5. keine Kennzeichnung enthält

Kirchgemeindeglieder die von der **Briefwahl** Gebrauch machen, müssen ihren Wahlbrief bis zum Beginn des Wahlvorganges dem Kirchvorstand zuleiten oder dafür sorgen, dass er während des Wahlvorganges dem Vorsitzenden des Kirchvorstandes/des Wahlausschusses/ des Wahlvorstandes übergeben wird. Später eingegangene Wahlbriefe sind ungültig.

Gewählt sind die Kandidaten, die die meisten Stimmen erhalten haben.

Bei mehreren Kandidaten gemäß § 1 Abs. 4 Satz 1 oder § 1 Abs. 5 ist nur derjenige gewählt, der jeweils die meisten Stimmen hat.

Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los.

TAG DER SACHSEN IN GRIMMA

„Singende, klingende Kirche“

Freitag, den 05. September ab nachmittag

Westsächsisches Symphonieorchester und
Chöre der Region

Samstag, den 06. September

10.00 Uhr Morgenblasen mit Posaunenchor aus
Sachsen (Ltg. Jörg-Michael Schlegel)

11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Gesprächsforum des Johann-Amos-Comenius-Clubs Sachsen

14.00 Uhr Capella Sancti Wenceslai Wurzen (Ltg. KMD Johannes Dickert)

14.20 Uhr Orgelmusik (KMD Dickert)

15.00 Uhr Capella Sancti Wenceslai Wurzen

15.20 Uhr Orgelmusik (KMD Dickert)

16.00 Uhr „Die Bremer Stadtmusikanten“ (eine Kantate für Kinder von
Günther Kretzschmar) mit: Kurrende der Frauenkirche, ein
Instrumentalensemble, Leitung: Tobias Nicolaus

17.00 Uhr Kammerchor Machern (Leitung Friedhelm Bretschneider)

17.20 Uhr Musik für Saxophon und Piano

(Nicol Klisch – Saxophon, Katharina Nicolaus – Piano)

18.00 Uhr Andacht „Tanken für die Seele“ (Bickhard/Werneburg/Nicolaus)

19.00 Uhr Gospelchor „Black and Orange“

19.20 Uhr Orgelmusik (N. N.)

20.00 Uhr Leipziger Bläserkreis (Ltg. Posaunenwart Jörg-Michael Schlegel)

21.00 Uhr Taizé-Andacht (Kantorei der Frauenkirche)

21.20 Uhr Orgelimprovisationen zur Nacht (Tobias Nicolaus)

Kirche wird gegen 21.45 Uhr geschlossen.

Sonntag, den 07. September

Während des GD auf dem Markt finden in der Frauenkirche keine Veranstaltungen statt.

12.00 N.N. / 12.20 und 13.20 Orgelmusik / 13.00 Gospelchor Brandis

10.00 Uhr ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST auf dem Marktplatz
- gestaltet von verschiedenen Grimmaer Gemeinden unter
Mitwirkung von ca. 100 Posaunenbläsern



FRIEDENSGET, ERNTEDANK

**Einladung
zum
Friedensgebet am
01. September 08
ab 16:00 Uhr
auf dem Marktplatz
in Colditz**

Motto:

**„Richte unsere
FüÙe auf den Weg
des Friedens“**

Predigt:

Pfr. Führer i.R.

**Zivilcourage am
Heimatort lässt
sich üben.
Machen Sie mit,
so dass die
Friedensgebete an
Symbolkraft
gewinnen und
auch über die
Grenzen von
Colditz hinaus
wirksam werden.**

Angela Lau und
Kirchvorsteher



Zu Erntedankgottesdiensten laden wir auch in diesem Jahr in unsere Kirchen ein. Ihre Mithilfe ist gefragt!

Bitte helfen Sie beim Vorbereiten der Kirchenräume. Es muss geputzt und geschmückt werden. Wie in jedem Jahr freuen wir uns über Ihre Erntegaben, welche wieder einem sozialen Zweck zgedacht sind.

Fragen Sie Ihre jeweiligen Kirchenvorsteher nach den Zeiten und nach der Art Ihrer möglichen Mithilfe!

Foto: L. Nahler



Vielleicht,
aber nur vielleicht,
wollen nur noch so wenige satt werden,
weil so viele nicht mehr spüren,
dass sie hungrig sind und nicht mehr darauf
hoffen,
satt zu werden.

AMTSHANDLUNGEN DÖBEN - HÖFGEN

Eine feierliche
Andacht
in der
Kirche Höfgen
war der würdige
Rahmen zum:

**60. Geburtstag
von Frau Martius
aus Borsdorf
am 14. Juni**

**und
für die
Goldene Hochzeit
von
Familie Altner
am 21. Juni**

Gottes Segen!



TRAUUNGEN

**Peter Andreas und Daniela
Loepki geb. Schlegel** aus
Leipzig
wurden am 21. Juni 2008
von Pfarrer Arno Leye
in der Kirche Höfgen getraut
Römer 8, 28 a



**Martijn Frederik und Cornelia Maria
de Winter geb. Platz** aus Breda in den
Niederlanden
wurden am 28. Juni 2008
von Pfarrerin Fleischhack
in der Kirche Höfgen getraut.
2. Timoth. 1,7



BESTATTUNGEN

Anni Morgenstern geb. Schindler aus Dorna
geb.: am 28. April 1922 gest.: am 26. März
wurde auf dem Friedhof Grimma
beigesetzt
(Urnenbeisetzung)

Sitta Krebs aus Frankfurt/Main
wurde am 16. Juni 2008 in aller
Stille beigesetzt



GOTTES SEGEN ALLEN GEBURTSTAGSKINDERN DER MONATE AUGUST UND SEPTEMBER.

IM BESONDEREN GRATULIEREN WIR ZUM...

70. Kurt Kummetat aus Döben und Regina Worch aus Neunitz
72. Volker Zschäckel aus Döben und Ruth Böhme aus Kaditzsch
73. Marianne Mulde aus Golzern, Manfred Bommert und Gertilde Schmidt aus Grechwitz
74. Wilhelm Kötz aus Golzern
75. Lisbeth Thiele aus Grechwitz
77. Ingeburg Richter und Gudrun Seidel aus Bröhsen, Dorothea Hahn aus Grechwitz
79. Herbert Paul aus Neunitz und Helmut Hantschmann aus Schkortitz
80. Marlis Thieme aus Dorna
82. Ottomar Hahn aus Bröhsen
83. Marianne Finsterbusch aus Höfgen und Irmgard Kaiser aus Döben
84. Brigitte Haferkorn aus Bröhsen
87. Charlotte Holzinger aus Grechwitz und
88. Margarethe Leuschel aus Höfgen und Marianne Kursawe aus Golzern



ORGEL HÖFGEN

Durch Kollekten,
Spenden, Konzerte
und weitere Haus-
haltungsmittel verfügt das
Spendenkonto mit
Stand vom
1. Juli 2008 über

21.089, 00 €.

**Allen Spendern sei
von Herzen ge-
dankt!**



MANN SOLLTE ...

.. Zwei Fehler:
„**Man**“ - ein
wunderbar
bequemes Versteck.
Mit der Stimme so
tun, als wäre ich
dabei, während das
Herz draussen
bleibt. Und das
„**sollte**“ - die
höfliche
Umschreibung
nichts zu tun.

KIRCHENGEMEINDE DÖBEN - HÖFGEN

STURMSCHÄDEN

Das Unwetter am 25. Juni verursachte in unserer Gemeinde Schäden an den Dächern der Kirche und der Trauerhalle in Döben sowie an etlichen Bäumen im Pfarrgarten und auf beiden Friedhöfen.

Die Niederschläge von 45 Liter je Quadratmeter führten zu Wasserschäden an der Deckenmalerei in der Döbener Kirche.

Den rasch handelnden Helfern vor Ort und den handelnden Firmen Stein, Mutke und Jassmann sowie dem Nerchauer Friedhofsgärtner Eisermann ist für ihren Einsatz zu danken.

Die Schadensbeseitigung kostete 4.000 €

Arno Leye, Pfarrer

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Der Kirchenvorstand beschloss in seiner Sitzung am 03. Juni die Vergabe von Haushaltsmitteln für:

das Kirchendach in Döben: 8.000,00 €

die Orgel in der Kirche Höfgen: 6.000,00 €

Letta Konzert der Jungen Gemeinde 2009:
750,00 €

Musikprojekt der evangelischen Jugendarbeit:
750,00 €

Ausführlich befasste sich der KV mit den Möglichkeiten, die Instandsetzung der Friedhofsmauer Höfgen sowie die Dachsanierung der Kirche Döben zu beschleunigen. Beraten wurde die bevorstehende KV-Wahl.

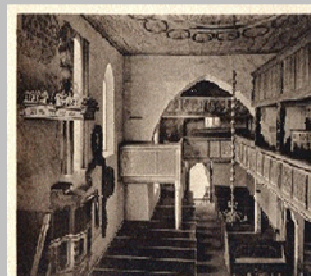
Arno Leye, Pfarrer



**Nacht der
offenen
Dorfkirchen
am 14. Juni**

**In Höfgen und
Döben wurde die
Nacht der
offenen
Dorfkirchen
ebenso wie in
anderen 30
weiteren Kirchen
im
Muldentalkreis
mit einer
Lichter-
meditation
und
gemeinsamen
Glockenläuten
um 24:00 Uhr
beendet.**

**Wir danken
allen Helfern für
ihr Engagement
und den
Besuchern für
ihr Interesse an
Gesprächen,
Führungen,
Lesungen und
Bilderschauen.**



REGELMÄßIGE GRUPPEN UND KREISE


Christenlehre

Döben-Höfgen	mittwochs 16:00 Uhr	Pfarrhaus Döben
Hohnstädt		Pfarrhaus Hohnstädt
Nerchau	dienstags 16:15 Uhr ab Sept.	Pfarrhaus Nerchau

Konfirmanden

Döben-Höfgen und Nerchau	mittwochs 17:30 Uhr 10. 09.	Pfarrhaus Nerchau
Hohnstädt	mittwochs 17:00 Uhr	KgH Grimma

Junge Gemeinde

Jets	29. 08.	 Jugendhaus Nerchau
Hohnstädt	donnerstags 19:30	Pfarrhaus Hohnstädt

Kirchenmusik

Nerchau	Chor: Sommerpause mittwochs um 18:30 Uhr	Pfarrhaus Nerchau 
Nerchau	Flötenkreis: Sommerpause montags ab Sept. 18:30 Uhr	Pfarrhaus Nerchau
Hohnstädt	Chor mittwochs 19:30 Uhr	Pfarrhaus Hohnstädt
Hohnstädt	Vorschulkreis/Vorkurrende montags 15:00 Uhr	Kindergarten „Arche Noah“ Hohnstädt
Grimma	Posaunenchor dienstags 19:30 Uhr ab Sept.	KgH Grimma
Grimma	Kurrende Di. 16:00 ab 28.8.	KgH Grimma

Kreativtreff

Döben-Höfgen 	Sommerpause, bei Interesse wieder ab September, bitte anmelden (0 34 37) 91 18 97
---	--

Gesprächskreise

Döben-Höfgen	Mütterkreis Döben Mittwoch, 10. 09.	Pfarrhaus Döben 14:00 Uhr
Döben-Höfgen	Frauenkreis Höfgen Donnerstag, 11. 09.	Wassermühle Höfgen 15:00 Uhr
Hohnstädt	Frauendienst Hohnstädt Dienstag, 09.09.	Pfarrhaus Hohnstädt 14:00 Uhr
Hohnstädt	Frauendienst Beiersdorf Montag, 04. 08. u. 01. 09.	Pension Bauernland 14:00 Uhr
Hohnstädt	Lobpreis und Gebetsabend 07.09.	Kapelle im Pfarrhaus Hohnstädt 20:00 Uhr
Nerchau	Ehepaarkreis Dienstag, 02.09., Grillen	Pfarrhaus Nerchau 19:30 Uhr
Nerchau 	Gesprächskreis Freitag, 05.09.	20:00 Uhr 
Nerchau	Senioren Freitag, 26. 09.	Pfarrhaus Nerchau 15.00 Uhr
Grimma 	Männerabend 2. Dienstag 09.09. 	KgH Grimma 19:30 Uhr
Grimma	Mütter-Kind-Kreis (Miniclub) jeden Donnerstag	KgH Grimma 9:30 bis 11:00 Uhr

Kreise/Selbsthilfegruppen

Grimma	Behindertenkreis 23. 08. u. 27. 09..	KgH Grimma 13:30 Uhr
Grimma	Suchtgefährdetendienst 2. und 4. Freitag im Monat	KgH Grimma 19:30 Uhr
	1. und 3. Freitag im Monat	Großbardau



AS. HÄHNER

Urlaub ist:
So lange so zu tun,
als könne man
die Zeit aufhalten,
bis tatsächlich
die Uhren
langsamer ticken.

In der Zeit
vom
04. bis 24. August
wird
Pfarrer Leye
Urlaub
nehmen.

Wir bitten Sie,
sich in dringenden
Angelegenheiten
an das
Pfarramt in
Grimma
zu wenden

Telefon:
(0 34 37)
94 86 240

AUS DEM KIRCHENBEZIRK

In den Kirchenbezirken Grimma und Borna laufen derzeit Planungen, die eine Fusion prüfen und vorbereiten. Dazu wird eine gemeinsame Tagung in der ersten Septemberwoche in der Akademie in Meißen erfolgen. Daran werden aus unserer Region Pfarrer Behr und Pfarrer Leye teilnehmen.

EINE GEMEINSAME BERATUNG DER ...

Kirchenvorstände der Schwesternkirchen Döben-Höfgen, Grimma, Hohnstadt - Beiersdorf und Nerchau fand am 01. Juli statt.

Nach einer Bestandsaufnahme wurde zusammen getragen, in welchen Bereichen die Arbeit künftig vertieft werden könnte. Gottesdienstplanung, Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinde übergreifende Veranstaltungen und Fragen des gemeinsamen Wirtschaftens wurden benannt und zum Teil konkretisiert.

Diese Beratungen sollen künftig mit Vertretern der Kirchvorstände mindestens einmal jährlich stattfinden. Die nächste Runde werden Frau Dr. Escher, Frau Dr. Jahn, Frau Fabian und Pfarrer Leye vorbereiten.

Arno Leye, Pfarrer

ÜBER DEN TELLERRAND HINAUS GESCHAUT

Fast zwei Drittel der Bevölkerung Deutschlands gehören einer christlichen Kirche an.

25,1 Millionen Menschen sind Mitglieder der evangelischen,

25,6 Millionen sind Mitglieder der römisch-katholischen

und 1,3 Millionen Menschen der orthodoxen Kirche.

KIRCHGEMEINDE HOHNSTÄDT-BEIERSDORF

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

am Dienstag, den 26. August 2008 um 19:00 Uhr

In der Kirche Hohnstädt

Thema:

Sanierung der Kirche Hohnstädt einschließlich Neubau Turmhaube

(Vorstellung des Vorhabens, Erläuterungen, Gelegenheit für Rückfragen)

AMTSHANDLUNGEN

getraut wurden am 26. Mai 2008 in der Kirche Hohnstädt:

Rico Chowaniec und Melanie geb. Trölenberg

christlich bestattet wurde:

Frau Hilda Armbruster geb. Horn

Sie starb am 19. Mai 2008 im Alter von 91 Jahren.

Die Urnenbeisetzung fand am 27. Mai 2008 in Hohnstädt statt.



Quizfrage: Weizen oder Taumelloch?

Erst ab einem bestimmten Entwicklungsstadium unterscheidet sich der Taumelloch vom echten Weizen. Vorher bringt jedes Ausreißen zwangsläufig große Verluste. — Ein schönes Bild für die Chancen, die Gott immer wieder den Menschen schenkt. Das Bild zeigt einen Taumelloch in Blüte

**GOTTES SEGEN ALLEN GEBURTSTAGSKINDERN DER MONATE
AUGUST U. SEPTEMBER. IM BESONDEREN GRATULIEREN WIR
AM...**

03. August Hans Herold zum 79., Gerda Karich zum 78.

08. August Joachim Müller zum 70.

09. August Herta Schmidbauer zum 74.

11. August Elfriede Melhose zum 81.

16. August Alfred Müller zum 99.

19. August Herbert Stebane zum 88.

22. August Wolfgang Sieber zum 79.

24. August Werner Metzner zum 84.

26. August Bernhard Kempe zum 70.

05. September Gerda Seydel zum 70.

07. September Margot Ritter zum 83

08. September Marta Eckelmann zum 83. und Fritz Leipzig zum 73.

10. September Dr. Richard Schröder zum 76.

14. September Christine Mannschatz zum 80.

22. September Erna Grohmann zum 86. und Charlotte Rüdiger zum 87.
und am

23. September Dora Tänzer zum 82.



**CHRISTLICH BESTATTET
WURDE ...**

**Frau Linda Oehmichen
geb. Stempel**

geb.: am 23. Februar 1908

gest.: am 28. Mai 2008

sie wurde am 06. Juni 2008
auf dem Friedhof Nerchau
beigesetzt

(Urnenbeisetzung)



KIRCHENGEMEINDE NERCHAU

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Der Kirchenvorstand Nerchau beschloss in seiner Sitzung am 27. Mai für das Bauvorhaben „Sanierung Kirchturm Nerchau“ den Bauleitervertrag mit Herrn Bau - Ing. Lutz Glauer aus Hohburg und den Architektenvertrag für die Objekt - und Tragwerksplanung mit dem Ingenieurbüro (vormals: ka. ri - plan) aus Leipzig. Beschlossen wurden die Glockeninschriften.

für die große Glocke:

„Friede, Friede denen in der Ferne und denen in der Nähe“

Jesaja 57, Vers 19

für die kleine Glocke:

„Siehe ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“

Matthäus 28, Vers 20

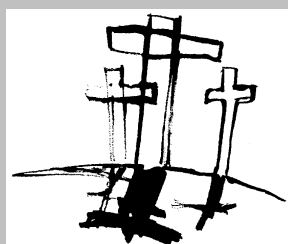
Beraten wurde die bevorstehende Kirchvorstandswahl und die Gemeindefahrt. Zur Kenntnis genommen wurde die Kündigung des Bolzplatzes durch die Stadtverwaltung, da das Areal für das geplante Modellprojekt „Kleines Muldental“ benötigt wird. Die Stadt hat Alternativflächen für einen Platz benannt.

Arno Leye,

Friedhof

Unser Friedhofsgärtner Herr Peter Eisermann ist ab Juli dieses Jahres zu folgenden Zeiten auf dem Friedhof tätig und gern ihr Ansprechpartner:

Montag bis Donnerstag
von 8:00 bis 12:30 Uhr und
Freitag
von 8:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:00 Uhr



Pfarrhof- scheune

Im Juni erhielt die Pfarrhofscheune auf einer Fläche von 78 Quadratmetern durch die Fa. Lommatzsch einen erstklassigen festen Betonboden. Gemeindebus und Boote stehen nun staubfrei und sicher. Für Veranstaltungen wurde eine große überdachte Fläche gewonnen. In den kommenden Tagen wird die vorhandene - aber bisher nur selten genutzte - Tischtennisplatte aufgestellt.

**Arno Leye,
Pfarrer**

ANSPRUCHSVOLLES SINGEN IM KINDERCHOR**Was ist eine Kurrende?**

Eine Kurrende ist ein kirchlicher Kinderchor, der Gottesdienste, Feiern und Konzerte ausgestaltet.

Die Kurrende in Grimma besteht aus Kindern des 2. bis 8. Schuljahres. Für Kinder ab 4 Jahren gibt es die Vorkurrende, die sich zusammen mit dem Vorschulkreis zum Singen, Tanzen und Spielen trifft.

Wer in der Kurrende mitsingen möchte, aber noch musikalische Vorbildung braucht, kann die Singschule besuchen.

Warum Kurrende?

Ihr Kind erhält gebührenfrei die Möglichkeit zu musikalischer Früherziehung. Es lernt, dass Singen eine Selbstverständlichkeit ist und erlebt viele musikalische Höhepunkte: Gemeinsame Freizeiten in den Ferien, Ausgestaltung der Feste des Jahres u.v.m.

Was ist wichtig?

Ein Kurrendekind muss kein Mitglied einer Kirche sein. Es sollte aber in der Lage sein, sich in eine Gruppe einzuordnen, sich um regelmäßigen Probenbesuch bemühen und Bereitschaft zeigen, bei den Auftritten mitzuwirken.



Mitwirkung bei einem Auftritt zum Gemeindefest in Döben

**Bei Interesse
erhalten Sie
Informations-
material und
Auskunft in Ihrem
Pfarramt.**

Kontakt über Kantor
Nicolaus
Am Rappenberg 4,
04668 Grimma
Telefon:
(0 34 37) 94 29 48



<p>Sonnabend den 02. August 2008 <u>Orgel und Rotwein III</u> Michael Tittmann (Waltersdorf) spielt Werke von Bach und Guilmant</p>	<p>20:30 Uhr Frauen- kirche Grimma</p>
<p>Sonnabend, den 30. August 2008 <u>Orgel und Rotwein IV</u> Irene Greulich (Naumburg)</p>	<p>20:30 Uhr Frauen- kirche Grimma</p>
<p>Sonntag, den 31. August 2008 <u>Michael Schönheit (Gewandhausorganist), Katharina Dargel und Volker Hemken</u> Werke von Graupner u.a. BENEFIZKONZERT FÜR DIE ORGEL !!</p>	<p>20:00 Uhr Kirche Höfgen</p>
<p>Sonntag, den 14. September 2008 <u>Kantatengottesdienst zur KV Wahl</u> J. S. Bach: „Wir danken dir, Gott“ (Ratswahlkantate)</p>	<p>10:00Uhr Frauen- kirche Grimma</p>
<p align="center">14. September: Tag des offenen Denkmals mit verschiedenen Veranstaltungen ; vielleicht auch in Ihrer Kirche!</p>	
<p>Sonnabend, den 20. September 2008 <u>A - capella Konzert</u> des Motettenchores Leipzig 1996 mit Eintritt</p>	<p>20:30 Uhr Frauen- kirche Grimma</p>
<p>Sonnabend den 04. Oktober 2008 <u>Orgel und Rotwein V</u> Musikalische Europareise Jürgen Hartmann —Trompete N:N: Orgel</p>	<p>20:30 Uhr Frauen- kirche Grimma</p>



20. September 2008
von 11:00 bis 15:00 Uhr

Konfirmandentag in der Klosterkirche Grimma

Fahrrad - Sternfahrt nach
Grimma

Thema:
„Die Kraft, die mich
bewegt“

Freitag, den
26. September 2008
19:00 Uhr
Kirche Trebsen

Jugendgottesdienst mit Musical - Aufführung



**...wünscht Euch
Eure
Kirchgemeinde**

LETTA

Ein riesengroßes Dankeschön an alle Helfer, Feuerwehrmänner, Eltern und Polizisten. Ein Dankeschön an die Musiker und Techniker. Wir danken auch den Sponsoren und Unterstützern. Ganz besonders ein Dankeschön an die jungen Leute vom LETTA - TEAM. Für ca. 500 Gäste habt ihr ein Jahr lang ein buntes und friedliches Konzert mit wunderbarer Betreuung und ganz tollen Rückmeldungen von Seiten der Gäste, der Bands und aus dem Ort organisiert.





Am Ende steht ein Plus von 1.534,00 € hinter all euren Mühen. Dieses Geld wird im ersten Jugendgottesdienst nach den Ferien, am 26. September, an das Hilfsprojekt überreicht. Im Sommer 2009 wird es eine Fortsetzung geben.

Wer mitmachen möchte, bitte melden.

Kontakt: jule.gebhardt@t-online.de

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.com



	Kirchgemeinde Döben- Höfgen	Kirchgemeinde Nerchau	Kirchgemeinde Hohnst. -Beiersd.
Pfarrer	Arno Leye Tel.:(0 34 382) 4 13 06 Fax:(0 34 382) 4 13 43	Arno Leye Tel.:(0 34 382) 4 13 06 Fax:(0 34 382) 4 13 43	Arno Leye Tel.:(0 34 382) 4 13 06 Fax:(0 34 382) 4 13 43
Postanschrift 	c/o Pfarramt Grimma Baderplan 1 04668 Grimma Pfarrer Arno Leye Büro: Chr. Wermuth Mo bis Fr. 9 –12 Uhr und Di. 14–17 Uhr	c/o Pfarramt Grimma Baderplan 1 04668 Grimma Pfarrer Arno Leye Büro: Chr. Wermuth Mo bis Fr. 9 –12 Uhr und Di. 14–17 Uhr	c/o Pfarramt Grimma Baderplan 1 04668 Grimma Pfarrer Arno Leye Büro: Chr. Wermuth Mo bis Fr. 9 –12 Uhr und Di. 14–17 Uhr
Telefon	(0 34 37) 94 86 240	(0 34 37) 94 86 240	(0 34 37) 94 86 240
Fax	(0 34 37) 94 86 249	(0 34 37) 94 86 249	(0 34 37) 94 86 249
Homepage und email	www.kirche-doeben.de www.kirche-hoefgen.de	www.kirche-nerchau.de	
Ansprechpart- ner Kirchenvor- stand	Martina Kretschmar (0 34 37) 91 34 77 Steffen Andrä (0 34 37) 91 74 59	Peter Kessenich (03 43 82) 4 15 24 	Lutz Simmler (0 34 37) 91 96 11 Christa Wetzorke (0 34 37) 91 67 02
Friedhofs- angelegenhei- ten 	Andrea Thiele (0 34 37) 94 42 26	Birgit Eisermann (03 43 82) 4 25 40	Hohnstädt: Karin Bache 91 87 93 Beiersdorf: Karl Müller 91 71 44
Friedhofsver- waltung Kirchgeldstelle	Evelyn Dally Baderplan 1 04668 Grimma (0 34 37) 94 86 220	Evelyn Dally Baderplan 1 04668 Grimma (0 34 37) 94 86 220	Evelyn Dally Baderplan 1 04668 Grimma (0 34 37) 94 86 220
Gemeinde- pädagogin	Karin Bieling (0 34 37) 91 59 87	Karin Bieling (0 34 37) 91 59 87	Karin Bieling (0 34 37) 91 59 87
Diakonie	(0 34 37) 92 500	(0 34 37) 92 500	(0 34 37) 92 500
Kantor	Tobias Nicolaus (0 34 37) 94 29 48	Tobias Nicolaus (0 34 37) 94 29 48	Tobias Nicolaus (0 34 37) 94 29 48
Kirchkasse (Spenden u.ä.)	Zahlungsempfänger: Kassenverwaltung Grimma Kto: 10 100 65 676 BLz: 860 50 200 bei der Spk Muldental Verwendungszweck und Gemeinde nicht vergessen!		
Kirchgeld 	Zahlungsempfänger: Kassenverwaltung Grimma Kto: 10 100 12 041 BLz: 860 50 200 bei der Spk Muldental Verwendungszweck und Gemeinde nicht vergessen!		